

# Zusatzbedingungen der Nexi Germany GmbH für WeChat Pay Zahlungstransaktionen

## Vertragsgegenstand und Bedingungen WeChat Pay

### Präambel

Diese Zusatzbedingungen zur Vereinbarung des Weixin Pay Cross-Border Payment Service (- nachfolgend „WeChat Pay-Service“ genannt -) der Nexi Germany GmbH, Helfmann-Park 7, 65760 Eschborn (nachfolgend: „Nexi“ genannt -), regeln die Serviceleistungen der Nexi zur Umsetzung von Zahlungsaufträgen der Kunden des Vertragspartners, die im Geschäftsbetrieb des Vertragspartners bei Rechtsgeschäften mit diesen Kunden unter Nutzung des Zahlungssystems WeChat Pay-Service, betrieben durch Tenpay Payment Technology Co., Ltd., 8/F, Tencent Building, Kejizhongyi Avenue, Hi-Tech Park, Nanshan District, Shenzhen, China (- nachfolgend „Tenpay“ genannt -) initiiert und durch Nexi gegenüber dem Vertragspartner abgerechnet werden.

Die „Bedingungen der Nexi Germany GmbH für die Akzeptanz und Abrechnung von Kredit- und Debitkarten (Schweiz)“ (- nachfolgend „Vertragsbedingungen“ -) bilden die vertragliche Basis für den Zahlungsdienst WeChat Pay-Service und werden durch diese Zusatzbedingungen ergänzt. Im Falle von Widersprüchen gehen diese Zusatzbedingungen den Vertragsbedingungen vor. Die vertragsgegenständlichen Leistungen der Nexi zur Nutzung des Zahlungssystems WeChat Pay werden nachfolgen „WeChat Pay Service“ genannt.

Inhaltsübersicht:

<b>A</b>	<b>Vertragsgegenstand</b>	<b>1</b>
<b>B</b>	<b>Bedingungen des abstrakten Schuldversprechens</b>	<b>4</b>
<b>C</b>	<b>Nutzung des WeChat Pay/WeChat Pay Akzeptanzlogos</b>	<b>4</b>
<b>D</b>	<b>Vertraulichkeit/Informationen/Publikationen</b>	<b>5</b>
<b>E</b>	<b>Laufzeit/Kündigung</b>	<b>5</b>
<b>F</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>5</b>
	<b>Anlage</b>	<b>7</b>

## A Vertragsgegenstand

Der Vertragspartner ist unter Beachtung der nachfolgenden Bestimmungen gegenüber der Nexi berechtigt, unter Nutzung des Zahlungssystems WeChat Pay-Service generierte Zahlungstransaktionen zur Abrechnung bei Nexi einzureichen. Im Rahmen der Vertragsbedingungen werden die vertragsgegenständlichen WeChat Pay-Transaktionen wie solche unter physischer Vorlage der Zahlungskarte (Teil B) behandelt.

Die Parteien haben sich auf die Einreichung von „In-Store-MPM-Zahlungen“ geeinigt. Eine „In-Store-MPM-Zahlung“ bezeichnet ein von Tenpay (- nachfolgend auch WeChat PayCore Operator genannt -) bereitgestelltes Im-Geschäft-Zahlungsprodukt, bei dem ein Nutzer eine von einem Mobile Payment Partner (Emittent) bereitgestellte Anwendung verwendet, um den von einem Händler vorgelegten Inkassocode zu erkennen und eine Zahlung einzuleiten. MPM bedeutet Merchant-Presented Mode (vom Händler vorgelegter Modus), der Modus, bei dem ein Händler einen Code anzeigt, den der Nutzer scannen kann

Der Vertragspartner nutzt ein für WeChat Pay-Transaktionen zugelassenes und eingerichtetes Terminal. Bei der Bedienung des Terminals folgt der Vertragspartner den Vorgaben des Terminalherstellers. Dabei gibt der Vertragspartner die Transaktionsdaten in das Terminal ein. Dieses erstellt aus den Transaktionsdaten und den Daten des Vertragspartners einen QR-Code. Der Kunde des Vertragspartners (- nachfolgend auch „WeChat Pay-Nutzer“ genannt -) scannt den QR-Code mittels seines Smart-Phone, das mit der WeChat Pay-Funktionalität ausgestattet ist. Diese Daten werden über das Smart-Phone an den WeChat Pay-Rechner übermittelt. Der WeChat Pay-Nutzer erhält über sein Smart-Phone und der Vertragspartner über sein Terminal jeweils eine Autorisierungsmitteilung für die so übermittelte Transaktion. Nexi wird dem Vertragspartner die durch ihn entsprechend den Vertragsbedingungen und diesen Zusatzbedingungen generierten Transaktionen auf der Grundlage der vom WeChat PayCore Operator erhaltene Transaktionsliste abzüglich des vereinbarten prozentualen Disagios und ggf. weiterer Entgelte auszahlen. Die Höhe des Disagios vereinbaren die Parteien in der Zusatzvereinbarung WeChat Pay (elektronisches oder papierhaftes Vertragsformular = Servicevereinbarung). Der Vertragspartner wird das Zahlterminal und den WeChat Pay-Service ausschließlich zum vertragsgegenständlichen Zweck (Zahlungsverkehr) nutzen. Der Vertragspartner wird keine Reverse-Engineering-Methode anwenden, um Zahlungssysteme, Software oder Acquiring-Geräte zu entschlüsseln, die Nexi im Rahmen dieser Zusatzvereinbarung gehören oder zur Gestaltung der Zahlungs Vertragspartner garantiert, dass er solche Systeme oder Software nicht kopiert, modifiziert, bearbeitet, konsolidiert oder verändert, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Quellcode, Objektprogramme,

## Zusatzbedingungen der Nexi Germany GmbH für WeChat Pay Zahlungstransaktionen

Softwaredateien, Daten, die im lokalen Computerspeicher laufen, Daten, die von den Terminals der WeChat Pay-Nutzer an Server übertragen werden, Serverdaten usw. Der Vertragspartner stellt zudem sicher, dass er ohne eine vorherige schriftliche Zustimmung von Tenpay keine Änderungen oder zusätzliche Funktionen zu den ursprünglichen Funktionen der oben genannten Systeme vornimmt. Der Vertragspartner nutzt die ihm zur Verfügung gestellten Sicherheitsprotokolle, Sicherheitszertifikate und Schnittstellentechnologie ausschließlich zum vertragsgegenständlichen Zweck und verhindert den Zugriff durch Dritte darauf.

Der WeChat Pay Core Operator ist berechtigt, zur Vermeidung von Geldwäsche, Missbrauch oder in Übereinstimmung mit anderen vertraglichen, gesetzlichen oder aufsichtsrechtlichen Vorgaben dem Vertragspartner oder WeChat Pay-Nutzer Beschränkungen aufzuerlegen, insbesondere einzelne Transaktionen nicht zu autorisieren oder einzelne Personen vom WeChat Pay-Service ganz auszuschließen. Der WeChat Pay Core Operator ist zudem berechtigt, die Autorisierung einer Transaktion auch von bestimmten Prüfhandlungen des Vertragspartners abhängig zu machen, z. B. von einem Abgleich des Ausweises des WeChat Pay-Nutzers.

Der Vertragspartner wird den WeChat Pay-Service ausschließlich für Zahlungen der von ihm vertriebenen Waren und Services, wie sie in der Servicevereinbarung angegeben wurden, nutzen. Insbesondere wird er den WeChat Pay-Service nicht für den Vertrieb von Waren und Services durch Dritte und auch nicht für die bloße Weiterleitung von Buchgeld nutzen. Er wird sein Terminal keinem Dritten zur Abrechnung von dessen WeChat Pay-Transaktionen zur Verfügung stellen. Der Vertragspartner wird den WeChat Pay-Service nicht für den Vertrieb der in der **Anlage** gelisteten verbotenen oder genehmigungsbedürftigen Produkte oder Services nutzen. Gleiches gilt für Produkte und Services, deren Vertrieb nach den anwendbaren legislatorischen Vorgaben nicht zulässig ist. Der Vertragspartner wird die vertragsgegenständlichen Leistungen nur für WeChat Pay-Transaktionen in den mit Nexi in der Servicevereinbarung vereinbarten Ländern nutzen. Enthält die Servicevereinbarung keine diesbezügliche Regelung, wird der Vertragspartner den WeChat Pay-Service ausschließlich in der Schweiz nutzen. Der Abruf und die Annahme von Zahlungen unter Nutzung des WeChat Pay-Service für Niederlassungen außerhalb der vertraglich festgelegten Region sind nicht zulässig. Der WeChat Pay Core Operator ist berechtigt, die in Anlage dargestellten Listen von verbotenen oder genehmigungsbedürftigen Geschäften anzupassen. Diese angepassten Listen werden unmittelbar rechtswirksam gegenüber dem Vertragspartner. Der WeChat Pay Core Operator veröffentlicht die Listen unter: [Weixin Pay Proper Use Rules - Weixin Pay Open Platform](#). Der Vertragspartner wird es unterlassen, die folgenden Handelsaktivitäten über den WeChat Pay-Service durchzuführen:

- jeglichen Handel, der gegen geltendes Recht verstößt, einschließlich jeglichen Handel mit Produkten, die nicht mit den Einfuhr- und Ausfuhrbestimmungen der relevanten Staaten übereinstimmen; oder
- jeglichen Handel mit den Produktkategorien, die gemäß der Anlage zu diesen Zusatzbedingungen verboten sind; oder
- jeglichen Handel mit Waren ohne allgemein anerkannte Marktpreise, der zu den Risiken von Geldwäsche, Betrug und anderen illegalen Aktivitäten führen kann; oder
- jeglichen Handel mit immateriellen Gütern mit einem unklaren Preisbildungsmechanismus und möglichen Risiken wie Geldwäsche, Betrug und anderen illegalen Aktivitäten; oder
- jegliche Projekte und operative Tätigkeiten, die die öffentliche Sicherheit gefährden.

Sollte der Vertragspartner Produkte vertrieben haben, die zu den verbotenen oder genehmigungsbedürftigen aber nicht genehmigten gemäß Anlage zu diesen Zusatzbedingungen zählen, ist Tenpay berechtigt, die Auszahlung der getätigten Zahlungstransaktionen zu verzögern oder die Annahme der zur Abrechnung durch den Vertragspartner eingereichten Transaktionen so lange zu verzögern, bis Tenpay wieder in der Lage ist, die Zahlungsdienstleistungen im Rahmen des WeChat Pay-Service compliant zu erfüllen. Nexi wird den Vertragspartner möglichst zeitnah über Beginn und Ende der Maßnahmen des WeChat Pay Core Operator informieren, sofern dies nicht durch die für den WeChat Pay Core Operator einschlägigen Gesetze untersagt ist.

Der Vertragspartner wird im Kassensbereich das WeChat Pay-Akzeptanzlogo hinreichend prominent platzieren und sein Kassenpersonal mit der Bedienung des Terminals zur Abwicklung von WeChat Pay-Transaktionen vertraut machen und schulen. Der Vertragspartner wird WeChat Pay nicht gegenüber anderen Zahlungsverfahren benachteiligen, insbesondere wird er das WeChat Pay-Akzeptanzlogo nicht weniger prominent platzieren als die Akzeptanzlogos anderer Zahlungsverfahren. Der Vertragspartner wird den WeChat Pay-Nutzern kein Entgelt für die Zahlung mittels WeChat Pay-Service in Rechnung stellen. Der Vertragspartner wird die Nutzung des WeChat Pay-Service nicht von einem Minimum-Betrag abhängig machen und die Nutzung des WeChat Pay-Service nicht nur bis zu einem Höchstbetrag zulassen. Der Vertragspartner wird die Nutzung des WeChat Pay-Service auch sonst in keiner Weise behindern, es sei denn, die Einschränkungen sind mit der Nexi vertraglich vereinbart oder regulatorisch oder durch die WeChat Pay-Rules vorgegeben. Der Vertragspartner wird nur solches Werbematerial für den WeChat Pay-Service nutzen, das durch Nexi oder Tenpay freigegeben wurde und wird keine wettbewerbsrechtlichen Verstöße bei der Werbung für den WeChat Pay-Service begehen. Stellt Nexi dem Vertragspartner WeChat Pay Materialien zur Verfügung, verbleiben die Urheberrechte daran bei Nexi oder Tenpay.

## Zusatzbedingungen der Nexi Germany GmbH für WeChat Pay Zahlungstransaktionen

Die Transaktionsverarbeitung durch Nexi erfolgt auf Basis der vom WeChat Pay Core Operator erhaltenen Transaktionsliste. Nexi kann diese Liste um 10:00 Uhr (UTC+8 = mitteleuropäische Sommerzeit minus sieben Stunden) für die am Vortag nach UTC+8 an den WeChat Pay Core Operator übermittelten Transaktionsdaten herunterladen. Die Verarbeitung erfolgt nur an Bankarbeitstagen im Bundesland Hessen. Die Auszahlung erfolgt innerhalb von 2 Bankarbeitstagen nach Zugang der Transaktionsliste. Der Vertragspartner erkennt an, dass die vom WeChat Pay Core Operator betriebene Verarbeitungsplattform aufgrund von regelmäßig und außerordentlich stattfindenden Wartungsfenstern nicht durchgehend zur Verfügung steht. Während dieser Zeiten kann es dazu kommen, dass der WeChat Pay-Service ausgesetzt wird. Soweit möglich wird Nexi den Vertragspartner über die Durchführung solcher Wartungsarbeiten in Kenntnis setzen.

Der Vertragspartner wird die Belege für eine WeChat Pay-Transaktion und für die Erbringung der Leistungen aus dem Grundverhältnis (Verkauf von Waren, Erbringung von Services) fünf Jahre lang aufbewahren und auf Verlangen der Nexi, die diese Anforderung aufgrund einer Anfrage des WeChat Pay Core Operator gegenüber dem Vertragspartner stellt, die entsprechenden Belege der Nexi übermitteln. Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit Abschluss der Transaktion zu laufen. Die gesetzlichen Aufbewahrungspflichten des Vertragspartners bleiben von den Regelungen dieses Absatzes unberührt. Sollte der Vertragspartner die erforderlichen Belege nicht binnen längstens fünf Geschäftstage beibringen können, ist Nexi zur Rückbelastung des gutgeschriebenen Betrags der angefragten Transaktion berechtigt. Zum Nachweis der Transaktion zählen die Produktnamen, Preise und der geeignete Nachweis, dass die Waren oder die Services ordnungsgemäß geliefert bzw. erbracht wurden, z.B. per Video, Aufzeichnung, Quittung, Adresse, Name und weitere Kontaktdaten des Empfängers.

Der Vertragspartner wird entweder selbst oder durch entsprechende vertragliche Vereinbarungen mit Dienstleistern dafür Sorge tragen, dass die von ihm für den WeChat Pay-Service genutzte Hard- und Software den jeweiligen Anforderungen an die Systemanbindung entsprechen.

Die maximale Frist für eine durch den Vertragspartner initiierte mittels des WeChat Pay-Service zu erbringende Rückerstattung an den WeChat Pay-User beträgt 365 Tage, beginnend mit dem Tag, an dem die relevante ursprüngliche Zahlungstransaktion stattgefunden hat. Sollte der Vertragspartner einem WeChat Pay-User eine Gutschrift mittels des WeChat Pay-Service zusagen, wird er diese Gutschrift noch innerhalb des Werktages, an dem er diese Zusage erteilt hat, über sein Zahlkartenterminal oder seine Kassenanbindung initiieren.

Der WeChat Core Operator ist berechtigt, Zahlungstransaktionen unter Berücksichtigung allgemeiner und/oder individueller Risikoeinstufungen zu beschränken. Der Vertragspartner wird mit Nexi und dem WeChat Pay Core Operator bei der Entdeckung und Verhinderung von rechtswidrigen Transaktionen kooperieren.

Der Vertragspartner wird gegenüber Nexi seine Informationspflichten, die in Teil A Ziffer 9 der Vertragsbedingungen festgeschrieben sind, mindestens 30 Tage im Voraus erfüllen.

Sofern der Vertragspartner Beschwerden hinsichtlich der Nutzung oder Verfügbarkeit des Zahlungsdienstes oder des Zahlungssystems WeChat Pay-Service hat, wird er Nexi und/oder den WeChat Pay Core Operator bei der Identifizierung und/oder Lösung der Störung in zumutbarer Weise unterstützen.

Tenpay wird einschlägige Gesetze und Sanktionslisten beachten und ist zudem jederzeit berechtigt, Risikokontrollen durchzuführen und risikominimierende Maßnahmen umzusetzen. Für durch vorgenannte Sicherungsmaßnahmen entstehende Verzögerungen oder Unterlassungen haften weder Tenpay noch Nexi.

Jegliche Offenlegung von Informationen und Dokumenten an den WeChat Pay Core Operator ist auf Informationen beschränkt, die Nexi nach geltendem Recht offenlegen darf. Die Offenlegung von Informationen und Dokumenten in Bezug auf den Vertragspartner ist auf die Informationen und Dokumente beschränkt, die von Nexi in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften, insbesondere in Bezug auf AML, gesammelt und gespeichert werden. Der WeChat Pay Core Operator ist berechtigt, Daten des Vertragspartners jährlich gegen Sanktionslisten zu prüfen und eigene KYC und AML-Maßnahmen durchzuführen.

Zum Datenschutz gelten die Regelungen in Teil A Ziffer 5 der Vertragsbedingungen analog und die einschlägigen Gesetze. Der Vertragspartner wird es unterlassen, Informationen von WeChat Pay-Nutzern zu sammeln.

Tenpay ist berechtigt, die Vorgaben in den Regularien anzupassen und/oder zu ergänzen. Die geänderten Vorgaben müssen innerhalb von 30 Tagen umgesetzt werden. Soweit der Vertragspartner in diese Anpassungen einbezogen werden muss, wird Nexi den Vertragspartner möglichst zeitnah informieren.

Im Falle von Unstimmigkeiten zwischen den Daten der Nexi und den Aufzeichnungen auf der vom WeChat Pay Core Operator betriebene Verarbeitungsplattform haben die Aufzeichnungen auf der Verarbeitungsplattform Vorrang.

### **B Bedingungen des abstrakten Schuldversprechens**

## Zusatzbedingungen der Nexi Germany GmbH für WeChat Pay Zahlungstransaktionen

- 1) Nexi verpflichtet sich gegenüber dem Vertragspartner nach Maßgabe dieser Vereinbarung, alle von dem Vertragspartner zur Zahlungsabwicklung eingereichten Zahlungstransaktionen, die der Vertragspartner gemäß Teil A Absatz 5 und Teil B Ziffer 1 dieser Zusatzbedingungen beigefügten **Anlage** akzeptieren durfte und die er gemäß den Regelungen in Teil A „Vertragsgegenstand“ dieser Zusatzbedingungen eingereicht und abgewickelt hat, an den Vertragspartner unter dem Vorbehalt eventueller Rückforderungen auszuahlen und zwar in Höhe des eingereichten Kartenumsatzes abzüglich der vereinbarten Kommission und abzüglich ggf. weiterer fälliger Entgelte. Zugleich entsteht mit der Auszahlung zugunsten von Nexi ein auf den Eintritt einer Rückbelastung aufschiebend bedingter Rückforderungsanspruch gegenüber dem Vertragspartner nach Maßgabe von Teil B Ziffer 5 der Vertragsbedingungen. Nexi erkennt durch die Zahlung keine Rechtspflicht zur Erstattung des von dem Vertragspartner eingereichten Kartenumsatzes an. Dieses abstrakte Schuldversprechen wird unter folgenden aufschiebenden Bedingungen erteilt:

- a) Der Vertragspartner hat vor Einreichung des Transaktionsumsatzes unabhängig von dessen Höhe (Null-Limit) mittels eines Terminals von Nexi eine positive Autorisierungsmittelung vom WeChat Pay Core Operator für den Kartenumsatz erhalten.
- b) Eine erforderliche PIN wurde durch den WeChat Pay-Nutzer persönlich eingegeben. Die Transaktionsdaten zur Berechnung des QR-Code wurden in das Terminal korrekt eingegeben.
- c) Der WeChat Pay-Nutzer hat den Gesamtbetrag durch den nach Maßgabe von Teil A Absatz 3 erforderlichen Prozess der Authentifizierung ordnungsgemäß freigegeben (z.B. durch eigenhändige Eingabe einer PIN).
- d) Der Vertragspartner hat jeden Transaktionsumsatz nur einmal bei Nexi zur Abrechnung eingereicht und auf Anforderung der Nexi einen Nachweis, dass jeder eingereichten Forderung jeweils ein Umsatzgeschäft mit dem WeChat Pay-Nutzer zugrunde lag, zur Verfügung gestellt.
- e) Der Vertragspartner hat nur Forderungen eingereicht, deren Betragshöhe und Währung dem WeChat Pay-Nutzer für die angebotene Ware und Dienstleistung in Rechnung gestellten Betrag und der Währung entsprechen.
- f) Im Fall der späteren Lieferung einer Ware oder Erbringung einer Dienstleistung nach dem Scannen des QR-Code mittels Smartphone hat der Vertragspartner im Fall einer Reklamation des WeChat Pay-Nutzers innerhalb der ihm von Nexi gesetzten Frist schriftlich durch Vorlage entsprechender Unterlagen gegenüber Nexi nachgewiesen, dass er die Ware oder Dienstleistung mangelfrei, entsprechend der Beschreibung des Vertragspartners in der Produktbeschreibung hinsichtlich Qualität, Farbe, Größe und Anzahl der Ware oder Dienstleistung und unter Einhaltung einer eventuell mit dem WeChat Pay-Nutzer vereinbarten Frist an die vom WeChat Pay-

- Nutzer angegebene Lieferanschrift geliefert oder erbracht hat oder die Ware vom WeChat Pay-Nutzer nicht zurückerhalten hat oder die Ware vom WeChat Pay-Nutzer zurückerhalten hat und durch eine Ersatzware oder nach Mängelbeseitigung erneut an den WeChat Pay-Nutzer geliefert oder erbracht hat.
- g) Der Vertragspartner ist sämtlichen Verpflichtungen zur Gewährung von Sicherheiten gemäß Teil A Ziffer 3.5 und der Ziffern 3.7 bis 3.10 der Vertragsbedingungen und seinen Informationspflichten gemäß Teil A Ziffer 9 der Vertragsbedingungen nachgekommen.
  - h) Der Vertragspartner hat die ihm gemäß Teil B Ziffer 2.1 der Vertragsbedingungen mitgeteilten Sicherheitshinweise eingehalten.
  - i) Nexi wurden durch den WeChat Pay Core Operator die vom Vertragspartner eingereichten Zahlungstransaktionen ausgezahlt.

Im Gegenzug für die Erteilung des abstrakten Schuldversprechens tritt der Vertragspartner seine Forderung aus dem Grundgeschäft gegen den WeChat Pay-Nutzer an Nexi ab. Die Abtretung erfolgt mit Zugang der Transaktionsdaten bei Nexi. Nexi nimmt die Abtretung hiermit an.

- 2) Nexi ist berechtigt, die unter Teil B Ziffer 1 a) bis i) dieser Zusatzbedingungen genannten Bedingungen durch schriftliche Mitteilung an den Vertragspartner unter Einhaltung einer Frist von vier Wochen zu ändern oder zu ergänzen, wenn Nexi diese Änderungen wegen möglicher Missbrauchspraktiken für notwendig erachtet oder diese Änderungen aufgrund von Vorgaben des WeChat Pay Core Operator notwendig werden.
- 3) Der Vertragspartner ist verpflichtet, im Falle der Reklamation einer Zahlungstransaktion durch den berechtigten WeChat Pay-Nutzer oder durch den Mobile Payment Partner (Emittent), die Erfüllung aller in Teil B dieser Zusatzbedingungen benannten Pflichten, soweit deren Erfüllung in seiner Betriebssphäre liegt, gegenüber Nexi schriftlich nachzuweisen.

### C Nutzung des WeChat Pay-Akzeptanzlogos

Der WeChat Pay Core Operator ist Inhaber aller Urheberrechte an dem Zahlungssystem WeChat Pay-Service, insbesondere auch an den WeChat Pay-Marken. Für die Dauer der Vereinbarung mit der Nexi ist der Vertragspartner berechtigt, die Marken und schutzfähigen Prozesse und Software ausschließlich zum Zwecke der Nutzung des WeChat Pay-Service und im Rahmen der Bestimmungen dieser Zusatzvereinbarung zu nutzen. Diese Nutzungsrechte sind nicht exklusiv, nicht unterlizenzierbar und nicht übertragbar und dürfen während der Laufzeit dieser Zusatzvereinbarung durch den WeChat Pay Core Operator schriftlich abgeändert oder widerrufen werden. Mit dieser Zusatzvereinbarung werden keine Urheberrechte übertragen, sondern nur befristet und inhaltlich beschränkt Nutzungsrechte eingeräumt. Der Vertragspartner wird zumutbare Schritte unternehmen, um die Urheberrechte des WeChat Pay



## Zusatzbedingungen der Nexi Germany GmbH für WeChat Pay Zahlungstransaktionen

Core Operator zu schützen und deren Nutzung auf Anforderung des WeChat Pay Core Operator oder der Nexi einstellen.

### D Vertraulichkeit/Informationen/Publikationen

Die Parteien erkennen an, dass die Informationen, die sie von der jeweils anderen Seite in Zusammenhang mit dem WeChat Pay-Service erhalten haben, für die jeweils preisgebende Partei von Wert sind. Keine Partei wird daher die so erhaltenen Informationen Dritten preisgeben, außer um die vertragsgegenständlichen oder die gesetzlichen oder behördlich auferlegten Pflichten zu erfüllen. Soweit zulässig, wird die preisgebende Partei die andere Partei von einer Preisgabe außerhalb der Abwicklung dieses Vertrages vorab informieren.

Sofern zur Erfüllung legislatorischer oder behördlicher Vorgaben erforderlich, wird der Vertragspartner der Nexi und/oder dem WeChat Pay Core Operator Informationen zur Verfügung stellen, die Nexi und der WeChat Pay Core Operator anfragenden Behörden und kooperierenden Banken zur Verfügung stellen darf.

Der Vertragspartner wird keine Pressemitteilungen oder sonstige öffentliche Stellungnahmen zum WeChat Pay-Service ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der Nexi abgeben, die Nexi wiederum holt eine Zustimmung vom WeChat Pay Core Operator ein.

Für die Dauer dieser Vereinbarung ist der WeChat Pay Core Operator berechtigt, den Vertragspartner unter Darstellung der Markenzeichen des Vertragspartners in Zusammenhang mit dem Zahlungssystem WeChat Pay-Service zu nennen, z.B. in Zusammenhang mit der Veröffentlichung von Listen von Akzeptanzstellen oder der Abrechnung gegenüber den WeChat Pay-Nutzern.

Die Daten des Vertragspartners werden zur Erfassung an den WeChat Pay Core Operator nach China und an andere Banken in Asien, die ihren Kunden die Nutzung des WeChat Pay-Service ermöglichen, übermittelt. Gleiches gilt für die Transaktionsdaten, die WeChat Pay-Nutzer als Kunden des Vertragspartners und unter Verwendung der Anwendung der Mobile Payment Partner (Emittent) generiert haben.

### E Laufzeit/Kündigung

Die Zusatzvereinbarung zur Erbringung des WeChat Pay-Service kann unabhängig von den übrigen zwischen dem Vertragspartner und Nexi geschlossenen Vereinbarungen gekündigt werden.

Die Zusatzvereinbarung zur Erbringung des WeChat Pay-Service kann mit einer Frist von 30 Tagen zu einem jeweiligen Laufzeitende ordentlich gekündigt werden.

Die Zusatzvereinbarung zur Erbringung des WeChat Pay-Service kann ohne Angaben von Gründen jederzeit mit einer Frist von 90 Tagen ordentlich gekündigt werden.

Die Zusatzvereinbarung zur Erbringung des WeChat Pay-Service kann im Falle des Vorliegens eines nicht unerheblichen Vertragsverstoßes außerordentlich mit einer Frist von 30 Tagen gekündigt werden.

Die Zusatzvereinbarung zur Erbringung des WeChat Pay-Service kann im Falle des Vorliegens eines Verstoßes gegen Gesetze oder behördliche Vorlagen außerordentlich mit sofortiger Wirkung gekündigt werden.

Sollte der Vertragspartner nach 180 Tagen nach seiner Freischaltung für die Nutzung des WeChat Pay-Service noch keine Zahlungstransaktion zur Verarbeitung unter Nutzung des WeChat Pay-Service bei Nexi eingereicht haben, ist Nexi berechtigt, diese Zusatzvereinbarung zu kündigen.

Der WeChat Pay Core Operator ist berechtigt, die bei Vertragsschluss durch den Vertragspartner zu seinen Geschäften gemachten Angaben zu überprüfen und im Falle von nicht unwesentlichen Abweichungen eine außerordentliche Kündigung dieser Zusatzvereinbarung oder die Implementierung risikovermeidender Maßnahmen von Nexi zu fordern. Nexi ist gegenüber dem Vertragspartner entsprechend berechtigt. Gleiches gilt, sofern Tenpay begründeten Verdacht von kriminellen Handlungen des Vertragspartners in Zusammenhang mit den vertragsgegenständlichen Zahlungsdienstleistungen hat.

Sollte der WeChat Pay Core Operator die Zusammenarbeit mit Nexi aufkündigen, ist Nexi berechtigt, den WeChat Pay-Service mit einer Frist von fünf Tagen zu kündigen. Sollte Tenpay den Vertragspartner von der Nutzung des WeChat Pay-Services ausschließen, ist Nexi berechtigt, den WeChat Pay-Service ohne Einhaltung einer Frist gegenüber dem Vertragspartner zu kündigen.

### F Sonstiges

Alle Änderungen oder Ergänzungen der Zusatzvereinbarung bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für eine Vereinbarung über die Aufhebung der Schriftform. Sollte eine der Bestimmungen der Zusatzvereinbarung unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Die Parteien sind gehalten, die unwirksame Bestimmung durch eine solche wirksame Bestimmung zu ersetzen, mit der das wirtschaftlich gewollte Ergebnis am besten erreicht wird.

Die Zusatzvereinbarung zur Erbringung des WeChat Pay-Service unterliegt schweizerischem Recht unter



## Zusatzbedingungen der Nexi Germany GmbH für WeChat Pay Zahlungstransaktionen

Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG), jeglicher internationaler Vereinbarungen und des internationalen Privatrechts. Ausschliesslicher Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten aus und in Verbindung mit dieser Zusatzvereinbarung ist Zürich/Schweiz. Verträge, unter denen Sicherheiten bestellt werden, können ausländischem Recht unterstehen und ausländische Gerichtsstände haben.

## Zusatzbedingungen der Nexi Germany GmbH für WeChat Pay Zahlungstransaktionen

### Anlage zu Teil A Absatz 5 und Teil B Ziffer 1 dieser Zusatzbedingungen:

#### 1. Erlaubte Kategorien

Vorbehaltlich der in China, in der Europäischen Union und in der Schweiz geltenden Gesetze, Statuten, Verordnungen, Vorschriften und der Genehmigung von SAFE ist der grenzüberschreitende Zahlungsservice mittels WeChat Pay-Service von Tenpay für die unten aufgeführten grenzüberschreitenden Transaktionen zulässig:

Erlaubte Kategorien für Transaktionen von Offline QR Code Scanning:

- 1 Touristische Einkäufe
- 2 Unterkunft
- 3 Verpflegung
- 4 Transport
- 5 Dienstleistungen des täglichen Lebens
- 6 Ticket-Dienstleistungen für den Tourismus
- 7 Freizeit und Unterhaltung
- 8 Kommunikation
- 9 Medizinische Dienstleistungen
- 10 Bildung in Übersee
- 11 Training/Ausbildung
- 12 Internationale Konferenzen

#### 2. Verbotene und eingeschränkte Kategorien

##### 2.a) Verbotene Kategorien

Vorbehaltlich der in China, in der Europäischen Union und in der Schweiz geltenden Gesetze, Verordnungen, Vorschriften und der Genehmigung von SAFE ist der WeChat Pay-Service von Tenpay für die im Folgenden aufgeführten Transaktionen verboten:

- 1 Privatkredite
- 2 Aktien und Wertpapiere
- 3 Investmentfonds
- 4 Versicherungsprodukte und -dienstleistungen (mit Ausnahme von Flugunfallversicherungen, Übersee-Reiseunfallversicherungen, Übersee-Mietwagen-Unfallversicherungen und anderen Übersee-Reiseunfallversicherungen, Frachtversicherungen, Krankenversicherungen für Studenten im Ausland, usw.)
- 5 Finanzprodukte und -dienstleistungen, einschließlich Treuhand- oder Vermögensverwaltungsdienstleistungen, oder Produkte und Dienstleistungen im Zusammenhang mit dem Verkauf von Reiseschecks, Zahlungsanweisungen oder Fremdwährung
- 6 Devisendienste oder Scheckeinlösungsgeschäfte
- 7 Peer-to-Peer (P2P) Kreditvergabedienste
- 8 Ratenzahlungsdienste
- 9 Transaktionen im Zusammenhang mit dem Erwerb von Renten- oder Lotterieverträgen, Lay-away-Systemen, Off-Shore-Banking oder Transaktionen zur Finanzierung

oder Refinanzierung von Schulden, die mit einer Kreditkarte finanziert werden

- 10 Handel oder Vertrieb von Währungen (einschließlich USD und anderer Fremdwährungen)
- 11 Pornografische und/oder erotische Produkte, Bilder, Kanäle und Veröffentlichungen
- 12 Pornografische und/oder erotische Dienstleistungen (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Sex-Chat, Escort-Dienste und Prostitution)
- 13 Glücksspielgeräte und -zubehör
- 14 Glücksspiele oder Wetten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Lotterielose, Kasinochips, Wetten außerhalb der Rennbahn, Mitgliedschaften auf glücksspielbezogenen Internetseiten und Einsätze bei Rennen
- 15 Illegal verkaufte Drogen, Alkohol oder Drogenutensilien oder andere Produkte, die ein Risiko für die Sicherheit der Verbraucher darstellen
- 16 Produkte oder Dienstleistungen, die unter Verwendung irreführender oder unlauterer Verkaufspraktiken vermarktet oder beworben werden
- 17 Munition, Feuerwaffen oder Feuerwaffenteile oder -zubehör, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Militär- oder Polizeiausrüstung
- 18 Agenturen für Verbraucherkreditauskünfte
- 19 Verkauf von persönlichen Informationen (z. B. gültige oder synthetische Personalausweisdaten)
- 20 Dienstleistungen oder Produkte, die die persönliche Privatsphäre verletzen (z. B. Überwachung von Online-Aktivitäten)
- 21 Dienstleistungen zur Kreditfälschung oder zum Identitätsdiebstahl
- 22 Illegaler Verkauf von Finanzinformationen (z. B. Bankkonten, Bankkarten)
- 23 Seltene Wildtiere (Lebewesen), seltene Wildtierprodukte (Exemplare usw.)
- 24 Geschmuggelte Waren
- 25 Menschliche Organe
- 26 Online-Verkauf von Tabakerzeugnissen
- 27 Handel oder Verkauf von digitalen virtuellen oder Kryptowährungen (z. B. Bitcoin, Litecoin)
- 28 Bestimmte Waffen oder Messer, die nach Waffen- oder Ordnungsrecht geregelt sind
- 29 Giftige oder gefährliche Chemikalien oder Produkte mit verbotenen Inhaltsstoffen
- 30 Gefälschte oder nachgeahmte Waren/Produkte oder Währungen
- 31 Prepaid-Karten mit offenem Kreislauf
- 32 Antiquitäten- und Kunstgeschäfte, Geschäfte mit antiken Reproduktionen, die mit i Plünderung oder Diebstahl, der illegalen Ausgrabung archäologischer Gegenstände, Schmuggel und dem Verkauf gestohlener oder gefälschter Gegenstände in Verbindung stehen und/oder ; ii subjektiven Verkaufspreisen oder Transaktionspreisen vertrieben werden, die nicht dem Marktpreis entsprechen, oder auf keinem klaren Preisbildungsmechanismus beruhen.
- 33 Edelmetalle und Seltene-Erden-Mineralien
- 34 Rohöl, Erdöl und Erdölprodukte

## Zusatzbedingungen der Nexi Germany GmbH für WeChat Pay Zahlungstransaktionen

35 Verkauf von fabrikneuen oder gebrauchten Schiffen und Flugzeugen (ausgenommen Zubehör)  
 36 Pfandleihe oder Pfandleihhäuser und Bergungshöfe  
 37 Software oder Produkte im Zusammenhang mit dem Handel von Finanzprodukten und Informationen  
 38 Virtuelles privates Netzwerk, virtueller privater Server  
 39 Bargeldauszahlungsdienste aus Kreditfinanzierungsquellen (z. B. Kreditkartenauszahlung)  
 40 Rabatt- oder Cashback-Dienste  
 41 Produkte oder Dienstleistungen, die Pop-ups verarbeiten oder Spyware, Malware, Viren, Back-Door, Drop Dead Devices oder andere Programminstallationen enthalten, bewerben, darauf verweisen oder verlinken  
 42 Immobiliendienstleistungen  
 43 Auktionsseiten und -dienste  
 44 Inkassodienstleistungen  
 45 Leihmutterschaftsdienste  
 46 Hacking-Dienste  
 47 Tresordienstleistungen von Banken und/oder Finanzinstituten  
 48 Rechtsdienstleistungen und Anwälte  
 49 Buchhaltung, Wirtschaftsprüfung und Buchführung  
 50 Beratungsdienste (ausgenommen medizinische und gesundheitliche Beratung, psychologische Beratung und Bildungsberatung)  
 51 Einwanderungsdienstleistungen  
 52 Wohltätige und soziale Dienstleistungen  
 53 Crowdfunding  
 54 Illegale oder nicht registrierte Spendensammelaktivitäten  
 55 Gerichtskosten  
 56 Kautions- und Kautionszahlungen (ausgenommen Kautions für gemeinsam genutzte Ladegeräte, gemeinsam genutzte Sonnenschirme, Cybercafe, Hotels und Mietkautions)  
 57 Bürgerliche, soziale und religiöse Vereinigungen  
 58 Politische Organisationen, die die nationale Sicherheit gefährden, einschließlich der Förderung terroristischer und extremistischer Organisationen, der Untergrabung der Staatsgewalt und der Verbreitung von Staatsgeheimnissen  
 59 Alle religiösen Websites, Publikationen oder Zubehörtteile (ausgenommen Tempel-Souvenirs, Eintrittskarten)  
 60 Artikel, wie Pyramiden- oder Schneeballsystem, Matrix-Programme oder andere „Werde schnell reich“-Systeme oder die bestimmte Multi-Level-Marketing-Programme unterstützen  
 61 Dating und Chat  
 62 Live-E-Commerce mit Belohnungsfunktion  
 63 Aberglaubensdienste (z. B. Feng Shui, Wahrsagen oder Tarot-Wahrsagen)  
 64 Plattform für die Vermietung von Spielkonten  
 65 Verkauf von Friedhöfen  
 66 NFT (Nicht-fungible Token)  
 67 Verkauf von Rohstoffen und Ausrüstung für die Drogenproduktion, die Herstellung von und den Handel mit Drogen usw.  
 68 Betrügerische Aktivitäten wie Clickfarming, Talentvermittlungsbetrug, Vortäuschung falscher Tatsachen usw.

69 Cloud-Server-Dienst  
 70 Akademischer Betrug, Ghostwriting von Aufsätzen, stellvertretendes Schreiben von Tests  
 71 Betrugsprogramme oder Software, die Spieldaten zum Vorteil der Spieler verändern  
 72 Investitions- und Finanzmanagement  
 73 Kursangebote, die Nutzer zu Investitionen verleiten  
 74 Finanzdatendienste  
 75 Bank- oder Zahlungsprodukte und -dienstleistungen (einschließlich aller Arten von Krediten)  
 76 Unternehmensregistrierungsdienst  
 77 Werbung, Markendesign, etc.  
 78 Verkauf von Arzneimitteln ohne entsprechende Registrierung und/oder Zulassung  
 79 Verkauf von Weinfutures  
 80 Mitgliedsbeiträge an politische Parteien, Verbände, Wohltätigkeitsorganisationen und andere Organisationen außerhalb des genehmigten Bereichs  
 81 Produkte und/oder Dienstleistungen, die für den Verkauf an Institutionen (einschließlich Unternehmen, Gesellschaften und andere Organisationen) bestimmt sind (z. B. Werbung, Dienstleistungen für die Unternehmensverwaltung, Dienstleistungen für die Informationstechnologie von Unternehmen, Ausstellungsdienstleistungen, Beschaffung von Maschinen und Ausrüstung und/oder Rohstoffen usw.)  
 82 Andere Waren oder Dienstleistungen, die gegen die einschlägigen Gesetze und Vorschriften der Volksrepublik China verstoßen oder den Ruf von Tenpay beeinträchtigen

### 2.b) Eingeschränkte Kategorien, die eine Vorabgenehmigung erfordern

Vorbehaltlich der in China, in der Europäischen Union und in der Schweiz geltenden Gesetze, Verordnungen, Vorschriften und der Genehmigung von Tenpay ist der WeChat Pay-Service von Tenpay für die nachfolgend aufgeführten Transaktionen eingeschränkt. Bitte wenden Sie sich direkt an das business Team der Nexi, um eine Vorabgenehmigung zu beantragen:

- 1 Einzweck- oder andere geschlossene Prepaid-Karten und Aufladungen (einschließlich Geschenkkarten und andere gespeicherte Wertkarten)
- 2 Online-Spiele
- 3 Notarieller Dienst
- 4 Gebührenzahlungsagentur-Plattform
- 5 Verkauf von Domain-Namen

### 3 Allgemeines

Tenpay ist berechtigt, die Regeln für die ordnungsgemäße Nutzung des WeChat Pay-Service anzupassen oder zu aktualisieren und wird den Vertragspartner selbst oder über Nexi davon von Zeit zu Zeit in Kenntnis setzen. In gleicher Weise informiert der Vertragspartner mit einer Vorlaufzeit von zwanzig (20) Kalendertagen die Nexi und diese wiederum den WeChat Pay Core Operator im Falle von Änderungen in Bezug auf den Vertragspartner, einschließlich, aber nicht beschränkt auf





## Zusatzbedingungen der Nexi Germany GmbH für WeChat Pay Zahlungstransaktionen

sein Geschäftsmodell, seine Geschäftskategorien, neue Waren im Verkauf, neue Funktionen in Bezug auf seinen Service, die Durchsetzung neuer Gesetze, Statuten, Verordnungen und Vorschriften in den Ländern oder Regionen seines Geschäftsbetriebs, in Textform an die folgende E-Mail-Adresse:

[serviceDE@nexigroup.com](mailto:serviceDE@nexigroup.com)

Darüber hinaus ist es dem Vertragspartner nicht gestattet, regionenübergreifende Akquisitionen zu betreiben, es sei denn, er kann entsprechende Qualifikationen für solche Manahmen nachweisen.